

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einleitung: Prüfung systemtheoretischer Ansätze der Analyse gesamtgesellschaftlicher Prozesse auf ihre Eignung als Bezugssysteme für die Untersuchung der Gewerkschaften im Prozess des sozialen Wandels	11
1. Ungleichgewichtiger sozialer Wandel im Rahmen wachsender Externalisierung der politischen Kontrolle	37
1.1. Die traditionellen sozialen Systeme	37
1.1.1. Überblick über die Verteilung, Abgrenzung und innerghanaischen Entwicklungstrends	37
1.1.2. Wesentliche Merkmale der traditionellen Sozialordnungen	39
1.2. Die Reaktion der traditionellen Systeme auf die Wandlungsimpulse exogener Faktoren	47
1.2.1. Die Interdependenz der Faktoren Wirtschaft, Politik und Erziehung in ihrem Auftreten und ihren Wirkungen	47
1.2.2. Der Primat des ökonomischen Faktors	48
1.2.3. Die funktionale und geographische Ausdehnung der politischen Kontrolle	68
1.2.4. Erziehung - eine intermediäre Variable	82
1.3. Struktur und Handlungseinheiten des ghanaischen Systems	88
2. Entstehung der Gewerkschaften - von der Aktion zur Organisation	102
2.1. Prozesse der Bewusstseinsbildung und Integration	102
2.2. Änderung des formal-rechtlichen Handlungsspielraums - Kontrolle oder Guidance	110
2.3. Struktur, Kontroll- und Führungsfähigkeit der Gewerkschaften	123

	Seite
2.4. Ziele und Strategien der Gewerkschaften zwischen utilitaristischer und ideologischer Orientierung	134
3. Internalisierung der Kontrolle und Autonomie, Mobilisierung und Konflikt im diarchischen System	154
4. Autonomie und Autarkie - die Rolle der Gewerkschaften im Wandel der gesamtgesellschaftlichen Kontrollstruktur	174
4.1. Gewerkschaften im Rahmen ambivalenter Kontrolle	178
4.1.1. Mobilisierung und Organisation - fünf Fallstudien	182
4.1.2. Integration in die Supraunit - der Gold Coast Trade Union Congress als 'Implementing Mechanism'	207
4.2. Gewerkschaften unter 'Prescriptive Control'	219
5. Organisationsverhalten als Indiz sozialer Integration - Ergebnisse einer Umfrage unter ghanaischen Arbeitnehmern	242
5.1. Die Stellung der Gewerkschaften in der Organisationsmatrix	242
5.2. Partizipationsbereitschaft als Ausdruck der Integration und der Bewusstseinsbildung	246
5.3. Der Erwartungshorizont der Arbeitnehmer - Handlungsrahmen der Gewerkschaften	256
6. Zusammenfassende Betrachtung	264
7. Anhang	270
7.1. Zur Methode und Technik der Untersuchung	270
7.1.1. Untersuchungsziel und Untersuchungsplan	270
7.1.2. Bestimmung und Auswahl der Erhebungseinheiten	271
7.1.3. Durchführung der Befragung	272
7.1.4. Aufbereitung der Daten und statistische Auswertung	274

	Seite
7.2. Auszug aus dem Fragebogen	276
7.3. Tabellen	279
 Literaturverzeichnis	 293
 Abkürzungen	 315